



Nationalparkverbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen
Jugendpflege
Brühlstr. 16
55756 Herrstein

Antragsteller: _____
Name Ansprechpartner: _____
Straße: _____
PLZ und Wohnort: _____
Telefonnr.: _____
E-Mail: _____

Beantragt wird ein Zuschuss für

- ☐ **Soziale Bildung**
☐ **Schulung ehrenamtlicher MitarbeiterInnen**
☐ **Politische Jugendbildung**

Veranstalter der Maßnahme: _____

Ort der Durchführung: _____

vom _____ | _____ Uhr bis _____ | _____ Uhr

Zuschussempfänger: _____

IBAN: _____

BIC: _____

(Von der Nationalparkverbandsgemeinde auszufüllen)

Anerkannt wurden _____ TeilnehmerInnen (TN) und _____ TN-Tage mit einem Betrag von je _____ € = _____
Anerkannt wurden _____ pädagogische HelferInnen und _____ TN-Tage mit einem Betrag von je _____ € = _____
Anerkannt wurden _____ arbeitslose/beeintr. TN und _____ TN-Tage mit einem Betrag von je _____ € = _____
Anerkannt wurden _____ HelferInnen für beeintr. TN u. _____ TN-Tage mit einem Betrag von je _____ € = _____
Gesamtzuschuss = _____ €

Bitte beachten Sie:

1. Zuschüsse können nur **mit diesem Vordruck** beantragt werden.

Folgende Unterlagen sind beizufügen:

- Programmübersicht
(siehe Förderrichtlinie 2.5, nur bei Schulungen u. politischer Jugendbildung)
mit Angabe von Datum, Uhrzeit, Thema/Programmpunkt, evtl. ReferentInnen
 - Teilnehmerliste
 - Bestätigungen (siehe letzte Seite)
2. TeilnehmerInnen, BetreuerInnen und Leitung haben eine **eigenhändige, lesbare und nachvollziehbare Unterschrift** zu leisten. Gleiches gilt für maschinell erstellte Listen. Wird keine Unterschrift geleistet oder ist diese nicht lesbar, wird der/die entsprechende TeilnehmerIn oder der/die BetreuerIn nicht für eine Bezuschussung anerkannt.
 3. Die Änderung zuschussrelevanter Daten im Antragsvordruck kann nur dann berücksichtigt werden, wenn der Grund der Änderung durch den Veranstalter oder die Abrechnungsstelle glaubhaft gemacht und bestätigt wurde.

TeilnehmerInnen-Liste:

Bitte beachten Sie:

- Zur besseren Übersicht, ist/sind der/die Leiter der Maßnahme sowie das Betreuungspersonal als erstes anzugeben.
- Hauptamtliche BetreuerInnen sind im Feld „**Dabei als**“ mit **(HAB)** zu kennzeichnen, ehrenamtliche BetreuerInnen mit **(EB)** und TeilnehmerInnen mit **(TN)**.
- Die Liste der TN kann um weitere TeilnehmerInnen ergänzt werden.

Lfd. Nr.	Name, Vorname	PLZ, Wohnort	Geb. Jahr	Anz. Tage	Dabei als	Eigenhändige Unterschrift
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						

Lfd. Nr.	Name, Vorname	PLZ, Wohnort	Geb. Jahr	Anz. Tage	Dabei als	Eigenhändige Unterschrift
20						
21						
22						
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						
34						
35						
36						
37						
38						
39						
40						
41						
42						
43						

Bestätigungen

(von der Leitung der Maßnahme auszufüllen)

1. Es handelt sich um eine Maßnahme im Rahmen der Jugendarbeit.
2. Die Maßnahme wurde in dem auf Seite 1 des Antrages angegebenen Zeitraum und mit dem angegebenen Programm (bei Schulungen und politischer Bildung) mit insgesamt _____ Teilnehmern durchgeführt, davon waren _____ weibliche Teilnehmerinnen und _____ männliche Teilnehmer.

3. Anzahl und lfd. Nr. der beeinträchtigten TeilnehmerInnen:

_____.

Die Beeinträchtigung ist durch entsprechenden Nachweis belegt.

Anzahl und lfd. Nr. der arbeitslosen TeilnehmerInnen:

_____.

Die Arbeitslosigkeit ist durch entsprechenden Nachweis belegt.

Anzahl und lfd. Nr. der pädagogischen HelferInnen:

_____. (Mindestalter: 16 Jahre)

4. Die Bescheinigungen (soweit erforderlich) sind beigelegt.

Für die Richtigkeit:

Ort, Datum

Ort, Datum

(Unterschrift des Leiters/der Leiterin der Maßnahme)

Bestätigung der Veranstaltungsleitung

(Stempel und Unterschrift)

**Bestätigung des Leiters / der Leiterin der
Veranstaltungs- bzw. Übernachtungsstätte**